



Amt/Abteilung: Erste Stadträtin
Adresse: Mainzer-Tor-Anlage 6
Ansprechpartnerin: Marion Götz
Telefon: 06031/88 – 244
E-Mail: marion.goetz@friedberg-hessen.de
Datum: 25.9.2023

Pressemitteilung

Kreisstadt Friedberg bietet besondere Trauorte an – Straußwirtschaft „Zum Gerippte“ in Ockstadt kann ab sofort gebucht werden

Auf Initiative der Ersten Stadträtin Marion Götz wurde im vergangenen Jahr eine Untersuchung neuer Trau-Standorte im Stadtgebiet durchgeführt. Ziel war es, durch besondere Trauorte außerhalb des im Rathaus gelegenen Standesamts eine Angebotserweiterung und weitere Erhöhung der Attraktivität der Kreisstadt Friedberg (Hessen) für Eheschließungen zu erreichen. Die Ergebnisse der Untersuchung wurden anschließend den städtischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt. Gleich zwei Standorte waren nach dem Vorschlag der Verantwortlichen geeignet für eine Nutzung als besondere Trauorte: das Alte Hallenbad in Friedberg und die Straußwirtschaft „Zum Gerippte“ in Friedberg-Ockstadt.

Nachdem die städtischen Gremien beiden Vorschlägen zugestimmt haben und die Verantwortlichen der Stadt zusammen mit den Betreibern der Örtlichkeiten die notwendigen Vorbereitungen getroffen haben, hat der Magistrat nun den ersten besonderen Trauort gewidmet: seit September werden in der Straußwirtschaft „Zum Gerippte“ in Friedberg-Ockstadt ganzjährig Trauungen angeboten.

Besonderer Trauort in Ockstadt „Zum Gerippte“ kann gebucht werden

Die Trauungen im „Gerippte“ können ab sofort gebucht werden und finden montags, mittwochs und freitags jeweils an Vormittagen statt. Unter dem Motto „mit Handkäs und Apfelwein ins Eheglück“ wird die Straußwirtschaft damit temporär zu einer Außenstelle des Standesamts. Sie liegt eingebettet in eines der größten Süßkirschenanbaugebiete Deutschlands. In einer alten Fachwerkhofreite kann man bei schönem Wetter im Innenhof sitzen, bei Regen in der beheizbaren Scheune.

Wer sich an diesem besonderen Ort trauen lassen möchte, meldet sich bitte beim Standesamt in Friedberg unter den Telefonnummern 06031/88-5500 oder -252 oder per Mail unter standesamt@friedberg-hessen.de.

Erste Stadträtin Marion Götz als zuständige Dezernentin für das Standesamt freut sich gemeinsam mit Amtsleiter Jürgen Schlerf und der Leiterin des Standesamts Mira Künze, dass die Vorbereitungsarbeiten der letzten Monate nun zum Erfolg geführt haben. „Dies wird nicht die letzte Neuerung gewesen sein. Wir arbeiten bereits an weiteren Angebotserweiterungen“, so Götz. Sobald die Sanierungsarbeiten im Alten Hallenbad im Jahr 2024 abgeschlossen sind, wird die Stadt auch dort nach Abstimmung mit den Verantwortlichen Trauungen in einem ganz besonderen Ambiente anbieten.



Bild:
„Mit Handkäs und Apfelwein ins Eheglück“ – Jonas und Niklas Scharf, Ordnungsamtsleiter Jürgen Schlerf, Standesbeamtin Mira Künze, Erste Stadträtin Marion Götz und Meike Reichel freuen sich über den neuen Trauort.